

Soeben erschien:

Victor Gardthausen  
**Das alte Monogramm**

Quartband in Ganzleinen. XII, 188 Seiten.

Mit zahlreichen Monogrammen im Text und 398 Abbildungen auf Tafeln.

Preis: Goldmark 50.— = Dollar 12.—

*Rabatt 30%*

Es gibt bis heute noch keine zusammenfassende Geschichte des Monogramms. Die Numismatiker haben sich um das Monogramm des Altertums verdient gemacht, über das christliche ist von den Theologen viel geschrieben worden, die Siegelkunde beschäftigte sich mit dem byzantinischen, um das lateinische Monogramm des Mittelalters bemühten sich Historiker und Diplomaten. Für alle diese Interessentenkreise hat nun Professor Gardthausen als reifes Alterswerk die erste Geschichte des Monogramms geschrieben. Sie behandelt das Monogramm des Altertums auf den Münzen der Hellenen und Römer, das christliche und byzantinische und das Monogramm des lateinischen Abendlandes bis etwa 600 n. Chr. mit einer Einleitung über Wesen und Werden, Alter und Arten des Monogramms. Sehr viele, bisher unverständliche Monogramme sind von Gardthausen gedeutet worden. Das Buch ist ein Nachschlagewerk ähnlich wie Briquets „Les Filigranes“, das alle Bibliotheken, alle buch- und schriftgeschichtlichen Sammlungen, sowie die archäologischen und numismatischen Institute besitzen müssen. Die 398 Abbildungen auf den Tafeln neben den vielen Hunderten im Text sind auch als Vorlage für die neuere Buchkunst (Signete) von Interesse.



**Karl W. Hiersemann / Verlag**  
Leipzig Königstr. 29